Antrag auf Zulassung zur Zweiten juristischen Staatsprüfung in Baden-Württemberg

ERSTMALIGE TEILNAHME

I. Ich beantrage die Zulassung zur Zweiten juristischen Staatsprüfung

Frühjahr 2027 (schriftliche Prüfung im Dezember 2026, mündliche Prüfung ab April 2027)

Meine Stammdienststelle ist das Landgericht _____

Ich wähle für die schriftl. Prüfung folgendes Prüfungsformat und folgenden Prüfungsort:

☐ elektronisch in _____

(bei vom zugewiesenen E-Prüfungsort abweichenden E-Prüfungsort liegen Begründung und Reisekostenerklärung bei)

oder

☐ handschriftlich ☐ Prüfungsort der Stammdienststelle ☐ abw. Prüfungsort _____

(Begründung und Reisekostenerklärung liegen bei)

Hinsichtlich des für Ihre Stammdienststelle vorgesehenen Prüfungsorts verweisen wir auf die Terminübersicht auf unserer Homepage unter der Rubrik "Zweite juristische Staatsprüfung".

II. Nachname: _____ Akad. Titel: _____

Geburtsname: (falls abweichend) _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Geschlecht: m ☐ w ☐ d ☐

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon/Handy: _____

E-Mail: _____

III. Erste juristische Prüfung:

_____ (Prüfungsort)	___.___.____ (Datum Staatsprüfung)	___,___ Punkte (Ergebnis Staatsprüfung)
___.___.____ (Datum Universitätsprüfung)	___,___ Punkte (Ergebnis Universitätsprüfung)	___,___ Punkte (Gesamtergebnis beider Prüfungsteile)

Einstellungstermin beim Oberlandesgericht: 20____

IV. Ich wähle **unwiderruflich** folgenden Schwerpunktbereich:

☐ Strafrechtl. Rechtspflege	☐ Wirtschaft	☐ Rechtsanwalt
☐ Familien- und Erbrecht	☐ Verwaltung	☐ Europarecht
☐ Internat. Privatrecht	☐ Soziale Sicherung	☐ Steuern
☐ Gewerblicher Rechtsschutz	☐ IT-Recht	☐ Arbeit

V. Ich wähle **unwiderruflich** den Aktenvortrag aus dem

☐ Zivilrecht ☐ Strafrecht ☐ Öffentlichen Recht

VI. Ich erkläre, dass

1. gegen mich wegen eines Verbrechens oder Vergehens ein gerichtliches Strafverfahren oder ein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren nicht anhängig ist und dass gegen mich eine Disziplinarstrafe nicht verhängt wurde;
2. mir die Teilnahme an einer Zweiten juristischen Staatsprüfung nicht versagt worden ist;
3. ich nicht schon einmal an einer Zweiten juristischen Staatsprüfung teilgenommen habe.

VII. Dem Zulassungsantrag ist angeschlossen:
ein **Lebenslauf mit Lichtbild neuen Datums in Passbildgröße. Bitte das Lichtbild am Lebenslauf durch Kleben oder Tackern anbringen.**

VIII. Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben.
Informationen zum Schutz personenbezogener Daten bei deren Verarbeitung durch das Landesjustizprüfungsamt finden sich im Internet unter:
https://jum.baden-wuerttemberg.de/de/justiz/justizpruefungsamt/juristenausbildung-und-pruefungen/datenschutz.
Auf Wunsch werden diese Informationen in Papierform versandt.

Ich bin damit einverstanden, dass das Landesjustizprüfungsamt das schriftliche Ergebnis sowie das Gesamtergebnis meiner Zweiten juristischen Staatsprüfung der Personalabteilung des Justizministeriums und der bzw. dem für mich zuständigen Ausbildungsleiterin bzw. Ausbildungsleiter zum Zwecke der Personalgewinnung bzw. zum Zwecke der Evaluierung des Vorbereitungsdienstes weitergibt. Ich kann diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Landesjustizprüfungsamt widerrufen.

Einverstanden: ☐ **Ja** ☐ **Nein**

_____ _____
(Ort, Datum) (eigenhändige Unterschrift)

Über das
Oberlandesgericht
-Verwaltungsabteilung-

☐ **76133 Karlsruhe**

☐ **70031 Stuttgart**

(wird vom Oberlandesgericht ausgefüllt)

An das
Ministerium der Justiz und für Migration
Baden-Württemberg
-Landesjustizprüfungsamt-
Postfach 10 34 61
70029 Stuttgart

weitergeleitet.

Die Rechtsreferendarin/der Rechtsreferendar befindet sich _____
im Vorbereitungsdienst.

_____, den _____ _____
(Oberlandesgericht - Verwaltungsabteilung -) (Unterschrift)